

Herrn
Bürgermeister Manfred Winkens
Rat der Stadt Wassenberg
Roermonderstr. 25 – 27
41849 Wassenberg

Stadt Wassenberg
Eing. 14. März 2017
Amt: BH12/5

AN/FB5/010/2017

Wassenberg, 14.03.2017

ANLAGE TOP 13.

Antrag auf Neubau eines neuen modernen Schulgebäudes auf dem Gelände der Betty-Reis Gesamtschule, Europaschule, mit der Zielstellung der Inbetriebnahme am Anfang des Schuljahres 2021/2022

mit Bitte um Aufnahme in die Tagesordnung der Ratssitzung am 30.03.17

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
Sehr geehrte Damen und Herren des Rates der Stadt Wassenberg,

wir beantragen fraktionsübergreifend den Neubau eines neuen, modernen Schulgebäudes auf dem Gelände der Betty-Reis Gesamtschule, Europaschule, mit der Zielstellung der Inbetriebnahme am Anfang des Schuljahres 2021/2022

Für die gründliche Vorbereitung des Schulneubaus werden folgende grundsätzliche Schritte empfohlen:

1. 2017 Beschluss des Rates der Stadt Wassenberg über den Neubau eines Schulgebäudes
2. 2017/2018 Erarbeitung einer Konzeption für den Schulneubau mit den Schwerpunkten:
 - Finanzierung;
es ist zu prüfen, ob die Finanzierung aus dem Landesprogramm, durch den Bund und/oder ähnliches erfolgen könnte
 - Anforderungskatalog an das Schulgebäude aus der Sicht des Kollegiums der Schule
 - Standort des Schulgebäudes;
Die Schulleitung hat hinsichtlich der Anforderungen an das neue Schulgebäude und den möglichen Standort schon bemerkenswerte Vorleistungen erbracht.
In der beigefügten Luftaufnahme sind vier mögliche Standorte aufgezeigt.
Wir könnten uns den Standort "A" für das neue Schulgebäude sehr gut vorstellen.
Gründe dafür sind:
 - der Standort ist dominant, ist Stadtbild prägend und der Bedeutung der Schule angemessen;
 - während der Vorbereitung und Durchführung des Baus wird der Schulbetrieb wenig bzw. kaum beeinträchtigt.
3. 2018/2019 Vorplanung und Ausführungsplanung
4. 2020/2021 Bau des Schulgebäudes mit der Zielstellung, dass ab Schuljahr 2021/22 (Herbst 2021) der Schulbetrieb aufgenommen werden kann.

Begründung:

Die Anfang der 70-er Jahre erbauten Schulgebäude, die sog. Ofra-Trakte, befinden sich nunmehr in einem baulich schlechten Zustand. Die Gebäude sind in einer Stahlleichtkonstruktion mit temporärer Nutzung in der Industrie (Gewerbeparks) bestimmt gewesen. Die Ausführung in Form von Containermodulen ermöglicht jedoch eine vielseitige Anwendung. Die Bauweise war preisgünstig und hat nunmehr nach rund vierzig Jahren als Schulgebäude ausgedient. Eine Generalüberholung ist abzulehnen.

Die Mehrzahl der Kellerräume, inkl. Küche, ist nicht mehr nutzungsfähig. Durch die Grundmauern dringt Feuchtigkeit, Schimmel und Moder haben sich ausgebreitet und führen zu Geruchsbelästigungen. Gefährdungen für die Gesundheit der Nutzer sind nicht ausgeschlossen. Sehr bedenklich sind die hohen Schwingungen der Deckenkonstruktion in den Klassenzimmern: die Schwingungen führen zu Ängsten und zu der Frage, ob die Konstruktion über eine ausreichende Standfestigkeit verfügt. Die Isolation im Hinblick auf Temperaturwechsel und Geräusche ist unzureichend. Die Belüftung der Räume ist ungenügend und nur in Pausen über die Fenster möglich.

Die rechnergestützte Nachrechnung der Deckenkonstruktionen durch das Ingenieurbüro Seiffert GmbH vom 01.12.2016 hat ergeben, dass die Tragfähigkeit der Decken noch ausreichend ist und somit keine Gefährdung für die Nutzung besteht. Diese Aussage ist sehr wichtig für die Weiternutzung der Schulgebäude bis zur Fertigstellung des Schulneubaus.

Der Zustand der Gebäude bedingt einen Neubau nach modernen Gesichtspunkten für ein Schulgebäude.

Die Betty-Reis-Gesamtschule Wassenberg, Europaschule, steht nicht nur für ein sehr wichtiges Schulungsangebot, sondern spiegelt auch einen großen Anteil am Prestige der Stadt Wassenberg wider. Die dort besonders prägnanten pädagogischen Aspekte (u.a. Beratungsangebot, Schul-Sozial-Arbeit, Schulpartnerschaften mit Frankreich, Niederlande, Polen und Guatemala, sowie die historisch-politische Bildung) sind jedoch nur ein Argument zur Entscheidungsfindung der Eltern in und um Wassenberg herum, ihre Kinder in die Betty-Reis-Gesamtschule Europaschule zu schicken. Die räumliche Nähe zu den gerade aktuell modernisierten Schulen in Ratheim und Hückelhoven mit topmoderner Ausstattung ist eine nicht zu verachtende Konkurrenz zu unserer Schule mit Vorbild- und Vorzeigecharakter. Wenn wir unseren Standard erhalten wollen, müssen wir konkurrenzfähig bleiben! – Dies bedeutet rechtzeitiges und somit zeitnahes Handeln!

Es ist an der Zeit, dass unsere Kinder in ein modernes zeitgerechtes Gebäude einziehen können und ein Lernumfeld erhalten, in dem die Lernfähigkeit nicht durch äußere Bedingungen eingeschränkt wird!

Mit freundlichen Grüßen

				
Dr. Wolfgang Feix Fraktionsvorsitzender Die LINKE	Robert Seidl Fraktionsvorsitzender Die Grünen/Bündnis90	Inge Kandziora-Rongen stv. Fraktionsvorsitzende Die Grünen/Bündnis90	Sylke Konarski Fraktionsvorsitzende SPD Wassenberg	Heike Simons stv. Fraktionsvorsitzende SPD Wassenberg

